

MAGAZIN

04.06.2019 – Rhythmische Sportgymnastik

Athletes on Air – Draginja Savic – Rhythmische Sportgymnastik

Auch wenn es derzeit die meisten unter uns ins Freie zieht, wollen wir euch heute eine besondere Frau vorstellen, die sich den Boden zum Partner macht. Draginja Savic ist Rhythmische Sportgymnastin und hat bereits im Kindergartenalter mit dieser Sportart begonnen. „Meine Kindergartentante hat es meinen Eltern empfohlen.“ Eines ihrer Vorbilder ist Nicol Ruprecht, die Tirolerin wurde 41 mal österreichische Staatsmeisterin und nahm 2016 an den Olympischen Sommerspielen in Rio de Janeiro teil. Jüngeren Athleten gibt sie mit auf den Weg: „Nie ans Aufgeben denken und immer weitermachen.“

Besonders gefällt der 18-jährigen Draginja an ihrer Sportart die Zusammenarbeit im Team. „Wir unterstützen einander und helfen uns gegenseitig weiter, wenn es einmal nicht so rund läuft.“ Zwischen zwölf und dreizehn Stunden trainiert die Gymnastin pro Woche und erholt sich am besten in kurzen Trainingspausen. Nach ihren Stärken gefragt folgt die Antwort prompt: die Beweglichkeit und diese lebt sie auch nach dem Training beim Schwimmen, Tanzen und Rodeln aus.

Ihre größten Erfolge bisher? Zweimal gewann sie die Team-Staatsmeisterschaften. „Wenn man weiß, dass man alles, was möglich war, gegeben hat ist das ein tolles Gefühl. Man kann auf sich stolz sein und auch andere sind stolz auf einen.“ Auch Niederlagen hat sie gelernt umzugehen, wenngleich ihr das früher nicht so leicht gefallen sei.

Seit Draginja die Sport HAS besucht, sieht sie auch eine deutliche Verbesserung ihrer sportlichen Leistungen und „die Schule ist zu schaffen“.

Und was steht derzeit an? Eine gute verdiente Platzierung bei den Gruppen-Staatsmeisterschaften. Dafür wünschen wir Draginja alles Gute!

